

Fraktion FDP/PIRATEN im Kreistag Oberhavel

Funktionales Schwimmbad für den Schul- und Vereinssport am neuen Schulcampus Schönfließ mitdenken

Beschlussvorschlag:

„Der Kreistag beauftragt den Landrat, im Zuge der Planung eines neuen weiterführenden Schulstandortes in Schönfließ/Bergfelde die Errichtung eines funktionalen Schwimmbades für den Schul- sowie den Vereinssport in die Planungen einzubeziehen. Über die Planungen ist der Kreistag fortlaufend zu informieren. Das Schwimmbad sollte zur Inklusion in Oberhavel beitragen, also barrierefrei geplant werden.“

Begründung:

In den Jahren 2022 und 2023 sind im Land Brandenburg jeweils 22 Menschen jeden Alters ertrunken. Deutschlandweit waren es jährlich 378 Menschen. Seit Jahren bewegt sich diese Zahl auf diesem hohen Niveau. In diesen Zahlen nicht enthalten sind die vielen Menschen, die durch das mutige Handeln von Rettungskräften oder aufmerksamen Badegästen und Schwimmern in höchster Not vor dem Ertrinken gerettet wurden. Stichwort: Daseinsvorsorge

Ein Grund ist, dass ein qualifizierter Schwimmunterricht durch Schulen oder Sport- bzw. Schwimmvereine oder altersgerechte Schwimmgruppen gar nicht mehr erteilt wird und viele Menschen jeden Alters unsicher oder gar nicht schwimmen können.

Im Landkreis Oberhavel wird der Schwimmunterricht primär durch das Turm-Schwimmbad Oranienburg sowie das Stadtbad Hennigsdorf ermöglicht. Für Schülerinnen und Schüler im Nordkreis ist teilweise eine Schwimmmöglichkeit außerhalb des Landkreises gegeben. Vielfach ist der Schwimmunterricht nicht oder nicht vollumfänglich erteilbar, weil Hallenkapazitäten fehlen. Auch den Sportvereinen sowie DLRG und Wasserwacht fehlen Hallenkapazitäten, um ihnen ihre wichtige Aufgabe der Lebensrettung sowie der Ausbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Schwimmbad zu ermöglichen.

Ein zusätzliches Sportangebot zum Erlernen, Festigen von Schwimmkenntnissen sowie zur Förderung des Vereinssports im Landkreis Oberhavel ist daher zwingend erforderlich.

Die Erfahrungen aus Oranienburg und Hennigsdorf zeigen, dass die Kosten einer solchen Investition für kleinere und mittlere Kommunen unseres Landkreises nicht zu stemmen sind. Daher sehen wir hier den Landkreis in der Verantwortung, für ein ausreichendes Schwimmangebot zu sorgen. Eine Bevorzugung der Kommunen in der Nähe des neuen Schwimmstandortes ist zu verneinen, da die Kommunen ja für die Kosten des Schwimmunterrichts (Hallenmiete) aufkommen müssen und sie somit ihren Kostenbeitrag leisten werden.

Der neue Schulcampus in Schönfließ/Bergfelde bietet sich als Standort für ein neues funktionales Schwimmbad in besonderer Weise an, denn er liegt zwischen den vier S-Bahn-Gemeinden Birkenwerder, Hohen Neuendorf, Glienicke sowie dem Mühlenbecker Land, für deren Schulen die Nutzung dieser Schwimmhalle daher primär in Betracht kommt. In diesem

Fraktion FDP/PIRATEN im Kreistag Oberhavel

Einzugsbereich wohnen besonders viele Kinder und Jugendliche, die derzeit, wenn überhaupt, weitere Entfernungen zum Schwimmunterricht zurücklegen müssen.

Zugleich würde mit einer neuen Schwimmhalle in Schönfliess zusätzliche Kapazität für Schülerinnen und Schüler sowie Vereine an den Schwimmstätten in Hennigsdorf (für die Schülerinnen und Schüler aus Velten, Hennigsdorf, Kremmen und Oberkrämer) und Oranienburg (für die Schülerinnen und Schüler aus Leegebruch, Oranienburg sowie den nördlich der Kreisstadt gelegenen Kommunen) geschaffen.

Der Vereinssport sowie die DLRG bzw. die Wasserwacht hätten zudem zusätzliche Optionen, um ihre Unterrichte anzubieten und Rettungskräfte auszubilden. Auch für weitere Vereine und Unternehmen bestünde die Möglichkeit, die Schwimmhalle außerhalb der Unterrichtszeiten anzumieten, um Präventions-, Gesundheits- und Rehabilitationsangebote für die Bürgerinnen und Bürger anzubieten.

Richtig ist, dass die Errichtung und der Betrieb einer neuen Schwimmhalle erhebliche Kosten mit sich bringen. Richtig ist aber auch, dass der Bedarf hierfür gegeben ist und dass unser Landkreis weiter wächst. Wir dürfen nicht zulassen, dass der Schwimmunterricht sowie der Vereinssport und die Arbeit von DLRG und Wasserwacht mangels Schwimmkapazitäten in unserem Landkreis nicht erfolgen können. Umgekehrt wollen wir die Voraussetzungen dafür schaffen, dass alle Kinder sicher schwimmen können und sich auch Erwachsene die Fähigkeit des Schwimmens aneignen können und sich ohne Angst in Bädern und Gewässern aufhalten können.

Mit der Zustimmung zu diesem Antrag wird noch keine Entscheidung darüber getroffen, ob dies Schwimmbad gebaut wird. Es soll jedoch eine Verpflichtung getroffen werden, dass die Verwaltung in ihrer Planung ein funktionales Schwimmbad bei der Planung des Schulstandortes von Anfang an mitdenkt und in ihre Planungen, auch die Finanzplanung mit einbezieht. Frühzeitiges Planen mindert hier spätere Mehrkosten. Daher wird der Antrag auch bereits jetzt gestellt, da zu erwarten ist, dass die Planung am neuen Schulstandort bis zum Herbst 2024 weiter fortschreitet.

FDP und Piraten sind davon überzeugt, dass wir heute handeln müssen, damit morgen genügend Hallenkapazitäten für den Schwimmunterricht gegeben sind. Um einen solchen Neubau finanziell stemmen zu können, möchten wir die Planung wie folgt konkretisieren:

1. Es soll ein funktionales Schwimmbad mit fünf Bahnen à 25 Metern, sowie Sprungtürmen 1 m an jedem Beckenrand sowie einem 1 Meter- sowie einem 3 Meter-Brett entstehen. Zusätzlich ein Lehrschwimmbecken nach dem Vorbild des TURM.
2. Es sind keine zusätzlichen kostentreibenden Elemente wie Wasserrutsche oder Ähnliches einzuplanen.
3. Sauna oder Wellnessangebote sind nicht einzuplanen.
4. Nach Möglichkeit soll sich die Verwaltung an vorhandenen Architektenplänen orientieren und somit kostengünstig planen. Das Rad soll nicht neu erfunden werden.
5. Wegen der hohen Energiekosten ist ein in energetischer Hinsicht effizienter, nachhaltiger Bau selbstverständlich.

Finanzielle Auswirkungen:



Fraktion FDP/PIRATEN im Kreistag Oberhavel

Die finanziellen Auswirkungen dieses Beschlusses sind bemessen, da mit dieser Beschlussvorlage nicht über den Bau der Schwimmhalle entschieden wird, sondern lediglich eine Planung erfolgt.

Auswirkungen auf das Klima: sind nicht ersichtlich